

## Die Gunvor Raffinerie steht selbst an Weihnachten nicht still

### Christian Packeisen leistet seine Nachtschicht am Heiligen Abend

Es wird wie immer sein: Christian Packeisen ruft den zwei Pfrörnern ein freudiges „Hallo“ zu und fügt mit an: „Schöne Weihnachten!“ Denn der Betriebsleiter in der Gunvor Raffinerie wird auch in diesem Jahr seine Nachtschicht am 24. Dezember antreten.

Während viele von uns Weihnachten zuhause mit der Familie feiern, beginnt für Christian Packeisen am Heiligen Abend um 22 Uhr sein Dienst. Aber der gebürtige Köschinger wird bereits eine Stunde früher da sein. „Ich weiß, der Kollege möchte nach Hause.“ Nachdem er an den Pfrörnern vorbei auf dem Betriebsgelände ist, führt ihn sein Weg in die Umkleide. „Dort schmeiße ich mich in Schale“, sagt er lächelnd. Mit seiner flammenhemmenden

Kleidung betritt er sein Büro. Dort sitzt sein Kollege, der die Spätschicht übernommen hatte. Dieser freut sich, „Packi“ zu sehen. Ja, er möchte nach Hause und Weihnachten feiern. Doch bevor er das tun kann, berichtet er Christian Packeisen über die beiden vorangegangenen Schichten. Das dauert etwa zehn Minuten und mit Übergabe des Schlüsselbundes an Christian Packeisen hat sein Kollege Feierabend. Nun holt sich der Betriebsleiter eine Tasse Kaffee – „das ist mein Ritual zu jedem Schichtbeginn“ – und widmet sich dem Schichtbuch. Dieses dokumentiert detailliert die letzten beiden Schichten. Unter anderem kann Christian Packeisen verfolgen, wie die vorangegangenen „Fahrweisen“ waren. „Unter Fahrweise verstehen

wir zum Beispiel, welche Rohölmenge in der Anlage eingesetzt wurde.“ Zudem erfährt er, wie die künftige Fahrweise auszusehen hat.

Ob die Vorgaben eingehalten werden, darüber informiert der Raffinerie-Kontrollbericht. Kommt es zu Abweichungen, fragt Christian Packeisen bei seinem Schichtleiter Christoph Händel nach. Er sitzt zusammen mit seinen Mitarbeitern nur einige Meter entfernt in der Messwarte, wo übrigens ein Weihnachtsbaum steht. „Klar, dass in dieser Schicht an diesem speziellen Tag die Gespräche länger sind. Man spricht auch über Familiäres.“ Generell wisse man viel Privates: „So ein Schichtteam ist wie eine kleine Familie.“

Wieder in seinem Büro, geht es weiter mit dem Tagesgeschäft. Dazu gehören an jenem Tag auch die Aufgaben der Mischgruppe. „Diese Kollegen mischen verkaufsfertige Produkte wie Diesel, Benzin, Flugtreibstoff und Heizöl, damit die Leute unterm Weihnachtsbaum nicht frieren.“ Auch gibt er die fertig gemischten Tanks frei zur Verladung, die zum Beispiel die Tankstellen in der Region beliefern. „Wir merken um die Weihnachtszeit schon die Skifahrer aus dem Norden, die bei uns tanken.“ Und noch eine Aufgabe wartet auf ihn: „Sollte es am Heiligen Abend stark schneien, müssen wir einen Räumdienst organisieren.“

In dieser Nacht geht also alles seinen gewohnten Gang, nur „ein wenig ruhiger“, wie Christian Packeisen sagt. Ein wenig anders schaut auch die Brotzeit aus. „Die



Betriebsleiter Christian Packeisen in seinem Büro, in dem auch am Heiligen Abend die Aufgaben auf ihn warten.



In der Messwarte besprechen Christian Packeisen (links) und Schichtleiter Christoph Händel die Vorgaben zur „Fahrweise“ in der Raffinerie. Bilder: Benz

Geschäftsleitung stellt einen bestimmten Betrag zur Verfügung und davon kaufen wir was Gutes.“ In seinem Team gebe es meistens ein leckeres Kalt- und Warmbuffet.

Rückt seine Nachtschicht langsam dem Ende entgegen, macht er noch „Platte“. „Ich bespreche auf einem Art Anrufbeantworter den Raffinerie-Informationsbericht. Dieser kann per Telefon von jedem Mitarbeiter abgerufen werden.“ Um kurz vor sechs Uhr übergibt Christian Packeisen an seinen Kollegen und macht sich auf den Heimweg, wie auch sein 16 Mann starkes Schichtteam sowie zwei Pfrörner und zwei Feuerwehrmänner. Ja, die Gunvor Raffinerie ist an 365 Tagen rund um die Uhr besetzt und das selbst am Heiligen Abend.

ein Balte	See- räuberei	Signal der Sirene	ein Binde- wort	prak- tisches Schul- fach	Skat- ausdruck	ital. Alpen- gebiet	griech. Vorsilbe: fern	scherz- haft: Matrose (2 Wörter)	ugs.: nein	Erfin- der des Buch- drucks †	Mono- gamie
Dresch- abfall				vordring- lich							
Zeichen für Titan		Vertrau- ensmiss- brauch						ein Zahl- wort	6		Pensionär
			7	Stadt in Italien (Landes- sprache)	Fußball- straf- stoß						
Ausrufer im Mit- telalter	dt. Bild- hauer, Maler (Horst)	über- großer Mensch	Gänsefuß- gewächs				engl. Würf- piel	Lebens- bund		1	
Gift der Toll- kirsche					Friseur	Flaum- federn					
Wort der Ab- lehnung			Abk.: Deutsches Rotes Kreuz	wörtlich ange- führte Stelle	4			Art der Körper- reini- gung			Abk.: Riesen- torlauf
ital.: drei		nicht dahinter					derart	Schweizer Kanton		2	
hart, unnach- gieblig	3			Grüß- sendung							
Gewässer		unüber- legt						Abk.: Dt. Gesellsch. für Luft- u. Raumfahrt			5

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

**GEWINNSPIEL**

**Ein schöner Sachpreis**

Hinter der richtigen Lösung des folgenden Rätsels wartet auf die ersten zehn Gewinner ein schöner Sachpreis.

Die Lösung senden Sie bitte auf einer Postkarte an die iz-Redaktion, Stauffenbergstraße 2a in 85051 Ingolstadt. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.

**Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2014**